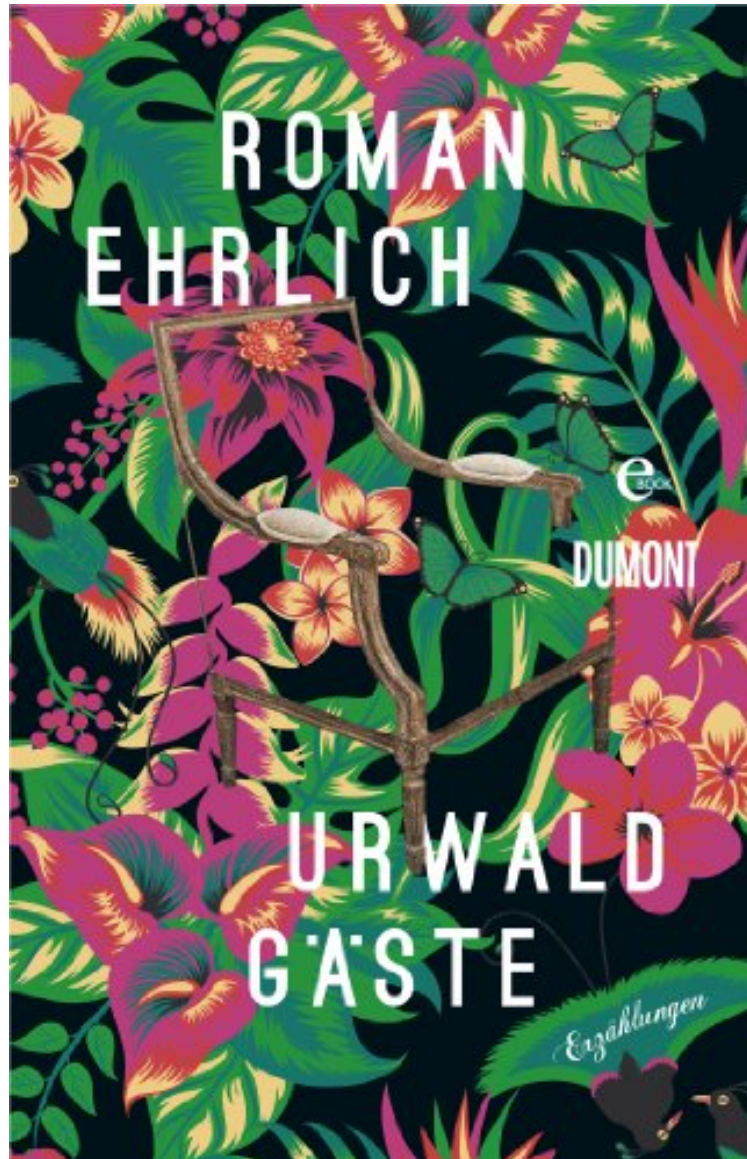


[FREE] Urwaldgste: Erzhlungen

## Urwaldgste: Erzhlungen

Von Roman Ehrlich

\*Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #398563 in eBooksVerffentlicht am: 2014-09-15Erscheinungsdatum:  
2014-09-22File Name: B00KIZSKQS | File size: 52.Mb

**Von Roman Ehrlich : Urwaldgste: Erzhlungen** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Urwaldgste: Erzhlungen:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Hlt nicht ganz, was der Buchvorgnger versprachVon Dr. Joachim GrabowskiEs sind meistens wenige Leser, die meine Rezensionen bei hilfreich finden. Immerhin 3 von 4 Kunden fanden hilfreich, was ich im letzten Jahr ber den hoch gelobten Erstlingsroman des jungen Autors Roman Ehrlich schrieb (Das kalte Jahr): Es sei eine sprachlich

ungewöhnliche, neuartige Stimme, irgendwo zwischen Houellebecq und Ransmayr, bei der man einmal sehen muss, was daraus wird. Nun musste also ein zweites Buch nachkommen, bevor der Anfangserfolg wieder in Vergessenheit geriet, und da wohl (noch) kein weiterer Roman vorhanden ist, wurde eine Sammlung von Kurzgeschichten aufgelegt. Ganz offenkundig sind diese Kurzgeschichten Fingerbungen, die der Literaturstudent (Leipzig und Berlin, nachgewiesen im Klappentext) wahrscheinlich schon vor seinem Roman anfertigte. Alles skurrile, leicht kafkaeske Begebenheiten, in denen sich Ausgangssituationen, die meistens aus einer Innenperspektive erzählt werden, sonderbar entwickeln oder ungewöhnlich stagnieren. Weil es mich interessiert hat, ob sich dieser Autor auf lange Sicht lohnt, habe ich das Buch für den Weihnachtsurlaub auf den Seychellen gekauft. Der Autor ist durchaus sprachmächtig, und er schafft es, im Handeln und Erleben seiner Protagonisten eine gewisse Schwebelage zu halten. Aber es sind letztlich dann doch nur Skizzen, Miniaturen, deren drei, vier interessante Ideen schon in der Ankündigung verbraten werden (müssen) viel mehr kommt dann nicht mehr. Die Kurzgeschichten von T. C. Boyle sind allemal praller. Ohne die Vorgeschichte des erfolgreichen Debts hätte man dieses Buch wahrscheinlich gar nicht so prominent bewerben können. Insofern ist es nichts Besonderes aber durchaus flottweg lesbar, nicht langweilig, und von einer angenehmen, gerade noch nicht manierten sprachlichen Kompliziertheit.<sup>3</sup> von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Zweites Buch von Roman Ehrlich, richtig gutes Buch von Roman Ehrlich. Von Martin J. Becker Ich habe keine Ahnung: Wo bin ich jetzt und warum macht da wer was. Egal. Roman Ehrlichs zehn Erzählungen sind so fein und irrwitzig konstruiert, dass mir schwindlig wird, im besten Sinne. Urwaldgste heit dieses Buch. Warum es unbedingt lesenswert ist: Keine Geschichte erzählt schnde wie A und B sich verlieben und, sagen wir: am Ende vielleicht wieder auseinanderkommen. Zum Glück macht Roman Ehrlich es sich nicht so einfach. Die zehn Geschichten werden zusammengehalten durch eine sehr eigene, (herrlich) verworrenene Struktur. Ein Beispiel: Vorfall A wird skizziert, dann B, dann C, Vorfall A wird bunt ausgemalt, Vorgang D braut sich zusammen, E, F, G schimmern schon leicht am Horizont, Vorfall A, B und C prallen aufeinander. Irgendwann: Vorbei. Wer braucht Schnaps oder Speed, wenn es Roman Ehrlichs Erzählungen gibt. Das Personal ist charmant schräg: Da wren also der Florateur(!), der Blumen herstellt, die so künstlich sind, dass sie schon wieder echt sind und der darüber sein eigenes Leben vergisst, da wren der Moderator und die Kandidatin in einer Quizsendung, in der alles aus den gewohnten Smalltalk-Fugen gert, da wre die Agentur für alternative Realitäten, wo es heit: Unser Angebot richtet sich nicht primär an die, die immer schon mal ein anderer sein wollten. Sondern vielmehr an diejenigen, die denken, all die anderen sollten andere sein. Und so weiter und so fort. Kaufen Sie sich dieses Buch. Es gibt viele Gelegenheiten: Weihnachten, Geburtstag, Namenstag; oder lassen Sie sich dieses Buch schenken. Lassen Sie sich wunderbar verwirren und seien Sie Urwaldgast.<sup>0</sup> von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Toller Autor Von Silko Müller Mir gefallen alle Bücher von Roman Ehrlich. Ein sehr guter Schriftsteller. Ich wünsche ihm allen Gute für seine Zukunft.<sup>5</sup> Sterne

Kurzbeschreibung In einer Quizsendung wird das Gespräch zwischen Moderator und Kandidatin mit einem Mal sehr persönlich. Im Aquapark Sealife spuckt eine Seekuh ein Kinderkassettenradio mit merkwürdigen Aufnahmen aus. Und eine Agentur für alternative Realitäten preist ein mysteriöses Produkt an mit den Worten: Unser Angebot richtet sich nicht primär an die, die immer schon mal ein anderer sein wollten. Sondern vielmehr an diejenigen, die denken, all die anderen sollten andere sein. Nach seinem viel gelobten Debtroman Das kalte Jahr versammelt Roman Ehrlich in Urwaldgste zehn Geschichten aus dem ganz normalen Alltag mit doppeltem Boden und geheimnisvollen Abgründen. Es geht um die Kippmomente unserer Arbeits- und Medienwelt. Die Momente, in denen Menschen zu Zurückgelassenen werden, zu Bedrängten nach Rückhalt und Liebe. Sie alle haben das Gefühl, immer nur Gast zu sein, an einem Ort mit undurchschaubaren Regeln. Und sie fordern ein, was bislang keine Rolle gespielt hat: dass jetzt die eigene Geschichte beginnen kann. Pressestimmen "Das Buch eröffnet den Blick auf Abgründe und setzt ein Gedankenkarussell in Gang, das sich auch noch weiterdreht, wenn Ihr das Buch längst aus der Hand gelegt habt." RADIO FRITZ "Ehrlich hat einen wunderbar klaren Stil [...] er jongliert gekonnt mit mehreren, ineinander verschachtelten Erzlebene[n]." Iris Hetscher, WESER KURIER Roman Ehrlichs atmosphärisch dichter Roman entwirft eine durchformatierte Gesellschaft in der kapitalistischen Endzeit [] die narrative Stärke Ehrlichs liegt im Mikroskopischen. Besonders genau beherrscht er die detailgenaue und doch mehrdeutige Beschreibung von Alltagssituationen, wobei das Reale surreal wird und Surreales [] ganz real [] wunderbar leichtfüßig geschrieben. Oliver Jungen, F.A.Z. Außergewöhnliche literarische Hochkultur! Insa Wilke, WDR3 Ein spannender, junger Autor. Andreas Merkel, INTERVIEW Im Grenzgebiet zwischen dem fassbaren Dasein und den unfassbaren Möglichkeiten, die sich dahinter verbergen, sind die zehn Texte in Roman Ehrlichs Erzählband angesiedelt () Ein raffinierter und reflektierter Autor. Christoph Schröder, SÜDDEUTSCHE ZEITUNG Roman Ehrlich erweist sich in seinen wunderbaren Erzählungen als unerschütterlicher Beobachter [] mutig, sensibel, intelligent und mit bewundernswerter Sorgfalt geschrieben [] Sein Blick kennt die Präzision des sicheren Schnitts, sein Ton die elegante Distanz, unter der sich eine große Fähigkeit zur Empathie schtzt. Angelika Overath, NEUE ZÜRCHER ZEITUNG "Der Erzählungsband [] irritiert im besten Sinne." Angela Leinen, taz "Ehrlich gestaltet irreal, phantastische Einsprengsel in einer gespenstisch

leerlaufenden und entfremdenden Gegenwartswelt. Noch sind dies meist klug komponierte und druchdacht ausgeführte Fingerbungen, aber hier hat einer seine sorgsam entwickelte Software voll im Griff." Helmut Bttiger, DEUTSCHLANDRADIO "Momentaufnahmen aus einer Welt, die wir nicht (immer) verstehen.() Ehrlich ermuntert mit seinen Worten, das Kopfokino zu ffnen." Thorsten Karbach, AACHENER NACHRICHTEN "Zehn Geschichten aus dem ganz normalen Alltag - mit doppeltem Boden und geheimnisvollen Abgrnden." STADTZAUBER KULTURMAGAZINKurzbeschreibungIn einer Quizsendung wird das Gesprch zwischen Moderator und Kandidatin mit einem Mal sehr persnlich. Im Aquapark Sealife spuckt eine Seekuh ein Kinderkassettenradio mit merkwrdigen Aufnahmen aus. Und eine Agentur fr alternative Realitten preist ein mysterises Produkt an mit den Worten: Unser Angebot richtet sich nicht primr an die, die immer schon mal ein anderer sein wollten. Sondern vielmehr an diejenigen, die denken, all die anderen sollten andere sein.Nach seinem viel gelobten Debtroman Das kalte Jahr versammelt Roman Ehrlich in Urwaldgste zehn Geschichten aus dem ganz normalen Alltag mit doppeltem Boden und geheimnisvollen Abgrnden. Es geht um die Kippmomente unserer Arbeits- und Medienwelt. Die Momente, in denen Menschen zu Zurckgelassenen werden, zu Bedrftigen nach Rckhalt und Liebe. Sie alle haben das Gefhl, immer nur Gast zu sein, an einem Ort mit undurchschaubaren Regeln. Und sie fordern ein, was bislang keine Rolle gespielt hat: dass jetzt die eigene Geschichte beginnen kann.